BIELENSTEIN • KLEINANZEIGEN • KALENDER • MAGAZIN • COMIC

HoheLuft Brücke

Dezember 2004

www.hoheluftbruecke.com

Eppendorf, Eimsbüttel und Umgebung

Verlosung für Fitness!

Filme für die Feiertage

„Polar Express“
„Die fetten Jahre sind vorbei“

Wo steht mein Auto?

Karte 1. Teil

Geschenke für alle!

Neue Geschäfte im Einzugsgebiet

CHRISTIANSEN
Conditorei & Gourmet-Café
Genuss ist unsere Leidenschaft!

...und plötzlich ist Weihnachten!

Liebe Kunden!

Überraschen Sie ihre Lieben und Freunde doch einmal mit einem kleinen Dankeschön. Liebevoll zusammengestellt von uns, in der bekannten CHRISTIANSEN-Qualität.

Dazu haben wir für Sie wieder ein leckeres **Weihnachtspaket für nur 34,95 EUR** kreiert.

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern. Rufen Sie uns unter **Telefon 040 / 422 67 85** an. Unser Team hilft Ihnen gerne weiter. Wir versenden die Pakete pünktlich zu Weihnachten in Ihrem Namen. Einfacher geht's nicht.

Herzlichst, Ihre Conditorei CHRISTIANSEN

Hoheluftchaussee 99 · 20253 Hamburg
Tel. 040 - 422 67 85 · Fax 040 - 422 97 75

www.wohn-art.com

An Senta und Klaus, Christel und Kind:

NeuMeier wird 1

Montag, 6. Dezember, sind wir 12 Monate an der Ecke. Und darauf stoßen wir an!

NEUMEIER
Wein, Bier, Kaffee, Drinks
Dart, Spiele, Lesestoff

Eppendorfer Weg 260/Ecke Löwenstraße, Tel. 42 91 39 03
Mo-Fr 15-3, Sa, So 18-3 Uhr. Bei Sportübertragungen früher.

Klein genug zum Klönen, groß genug zum Feiern.

www.greta-gerdes-gymnastik.de

Papier & Stift
www.papier-und-stift.de
Eppendorfer Weg 206 • 20251 Hamburg
Tel. 040/ 420 24 58 • Fax 040/ 420 24 31

Buchautorin und -herausgeberin Julia Strelow

Liebe Nachbarn,

bestimmt erinnern Sie sich an die Autorin und Herausgeberin Julia Strelow, deren Erstlingswerk „Jetzt sind wir dran!?“ in der HoheLuft *Brücke* vorgestellt wurde. Unser Artikel hat für sie eine glückliche Wendung gebracht – nicht nur in den Verkaufszahlen. Im Dezember wird sie aus ihrem Buch in den Kammerspielen vortragen, weil deren Veranstalterin in der HoheLuft *Brücke* über sie gelesen hat.

Der Countdown für Weihnachten läuft. Geschenke müssen besorgt werden, und die Ideen werden knapp. In der Stadtteilauswahl stellen wir Ihnen 9 neue Geschäfte im Einzugsgebiet vor, wo Sie bestimmt etwas Schönes finden. Während Ihres Bummels durch Hoheluft werden Sie in den Mitgliedsläden des Quartiervereins viele schöne Krippen sehen, die die Gemeinde St. Markus dort ausstellt – ein Moment, um innezuhalten und sich der allgemeinen Hektik zu entziehen. Ein weiteres schönes Angebot des Quartiervereins gibt es auch in diesem Jahr wieder: An den „langen Samstagen“ werden Kinder – gegen kostenlose Gutscheine, die Sie in Anliegergeschäften bekommen – im KiTa St. Markus in der Heider Straße 1 betreut. Dann können Sie die Geschenke für die Kleinen ohne deren neugierige Blicke und genaue Anweisungen kaufen.

Und noch mehr Besinnliches und Unterhaltendes: Ausstellungen in der Stabi und in den Bezirksämtern Eimsbüttel und Nord. Im Music Club Live wird gerockt, dass sich die Balken biegen, im Birdland gejazzt, und im Kino trifft eine Flut neuer interessanter Filme ein. Also jede Menge Gründe, die kalte Jahreszeit in Eimsbüttel, Eppendorf und Hoheluft mit warmen Gefühlen zu begrüßen.

Doch erst mal viel Spaß mit der neuen HoheLuft *Brücke*

Ihr

Inhalt

Bielenstein
Folge 12 3

Stadtteil-Auswahl
Geschenke für alle! 4

Geschichte & Geschichten
Uwe Storjohann erzählt von den ersten Nazis in Hoheluft 6

Porträt
Robs zeichnet einen Comic für die HoheLuft *Brücke* 7

Karte
Wo steht eigentlich mein Auto? Unser Viertel in vier Teilen: Teil 1 8

Filme
Winterzeit, Kinozeit: „Polarexpress“ und „Die fetten Jahre sind vorbei“ 10

Verkehr
Carsharing, ein umweltfreundliches Projekt von Shell: Shell Drive 11

Magazin
Verlosung für Fitness, Ausstellungen für's Wissen, Schmuck für's Wohlfühlen... 12

Kalender
Los geht's 14

Kleinanzeigen
Der Kleinanzeigenmarkt 16

Redaktion

Anschrift:
Redaktionsbüro Mark Bloemeke
Wrangelstraße 99
20253 Hamburg
Tel.: 4 20 12 59, Fax: 48 40 81 22
E-mail: bloemeke@hoheluft-bruecke.com
www.hoheluft-bruecke.com

Illustrationen: Peter Boué
Schlussredaktion: Jutta Bloemeke
Layout: Jörg Baumöel

Freie Mitarbeit:
Oliver Kube (Film)
Moritz Nohlen (Magazin)
Cartoon: Robs

Druck: Humburg, Bremen

ViSdP: Mark Bloemeke
Für eingesendetes Bild- und Textmaterial übernehmen wir keine Haftung!

Titelillustration: Peter Boué

Bielenstein

Folge 12

Furchtbar fruchtbar

„Patchwork-Familie? Das bedeutet doch nur, dass man genau so viele Geschenke kaufen muss wie damals, als die Menschen noch mit vier Generationen unter einem Dach gewohnt haben!“

Nelli schlendert lachend durch die Hoheluft-Galerie. Sie ist schon den ganzen Vormittag mit Cordula unterwegs, um etwas Passendes für ihre Lieben zu finden – und das sind nun einmal ziemlich viele. Insbesondere seit aus der einen Nacht mit Bernd viele Nächte geworden sind. Sie bleibt vor einem Bild stehen, auf dem fünf Gestalten vor rotem Hintergrund zu sehen sind.

„Glaubst du, das würde ihm gefallen? Eigentlich kenne ich Bernd viel zu wenig, um ihm etwas zu schenken.“

Cordula zuckt lächelnd mit den Schultern. „Ich auch. Ich meine…“

„…dass ihr nur ein Kind zusammen habt?!“ Nelli rollt mit den Augen. „Klar, dafür muss man einen Mann nicht kennen!“

„Vor allem nicht, wenn man so fruchtbar ist wie ich, und schon schwanger wird, wenn man einem Typen nur die Hand gibt.“

„Ein bisschen mehr habt ihr aber schon gemacht …“

„Aber nur ein einziges Mal!“

Nelli und Co sehen sich an und brechen in fröhliches Gekicher aus. Gemeinsam bleiben sie vor einem Gemälde mit verfremdeten Kindergesichtern stehen.

„Darf ich dich mal was fragen?“ Cordula versucht, betont gleichgültig zu klingen, aber Nelli wird skeptisch.

„Nein.“

„Was ist eigentlich mit dem Vater von Jonas? Du hast in letzter Zeit so viel von uns gehört, von dem ganzen Chaos mit Peer und Bernd und den Zwillingen. Aber über dich wissen wir eigentlich fast nichts…“

„Ach, da gibt’s auch gar nicht viel zu erzählen. Ich habe Harald seit über einem halben Jahr nicht gesehen, und dass wir uns getrennt haben, ist auch schon eine Ewigkeit her. Er spielt keine Rolle mehr, und das ist auch gut so.“

Nelli versucht gelassen zu klingen, aber Cordula entgeht nicht der flackernde Blick ihrer Freundin.

„Wart ihr eigentlich verheiratet?“

„Klar, sind wir immer noch. Wer kann sich denn heutzutage noch eine Scheidung leisten?! Aber lass uns ein anderes Mal über das Thema sprechen. Ich will nicht, dass Jonas zu viel davon mitkriegt. Wo steckt er eigentlich?“

Nelli dreht sich um und blickt suchend durch die Räume der Galerie. Sie entdeckt eine Menge der kleinen lustigen Pappmaché-Figuren, die es zu kaufen gibt. Aber von ihrem fünfjährigen Sohn ist nichts zu sehen.

„Jonas? Jonas!“

Nelli wirft Cordula einen hilfesuchenden Blick zu. Die setzt ein aufmunterndes Lächeln auf.

„Beruhige dich. Er wird schon irgendwo stecken, der kleine Racker.“Aber insgeheim findet sie es auch merkwürdig – denn hier im Laden ist Jonas wirklich nicht.

Daniel Bielenstein, 36, ist Bewohner unseres Viertels, hat mit seinem Erstlingswerk „Die Frau fürs Leben“ einen Bestseller gelandet. Jetzt schreibt er eine monatliche Kolumne für die HoheLuft *Brücke* und sein neuester Roman „Max und Isabelle“ ist in den Geschäften.

Buchhaus Hoheluft

Hoheluft...

Bestseller im Dezember

Belletristik

1	Hannah Armin Mueller-Stahl	€ 16,00 Aufbau-Verlag	
2	Das Kind von Noah Eric-Emmanuel Schmitt	€ 16,90 Ammann Verlag	
3	Mit Blindheit geschlagen Christian von Ditfurth	€ 19,90 Verlag Kiepenheuer & Witsch	
4	Der Bauch des Ozeans Fatou Diome	€ 18,90 Diogenes Verlag	
5	Der Schwarm Frank Schätzing	€ 24,90 Kiepenheuer Witsch Verlag	
6	Die geheimnisvolle Flamme der Königin · Umberto Eco	€ 25,90 Hanser Verlag	
7	Wer die Wahrheit Umberto Eco	€ 24,90 Blanvalet Verlag	
8	Geschichte einer ungeheuerlichen Liebe Carl-Johan Vallgren	€ 19,80 Insel Verlag	
9	Die dunkle Seite der Liebe Rafik Schami	€ 24,90 Hanser Verlag	
10	Blaue Wunder Ildiko von Kürthy	€ 17,90 Wunderlich Verlag	

Sachbuch

1	Meines Vaters Land Wibke Bruhns	€ 22,00 Econ Verlag	
2	Hänschen klein, ging allein … Hans J. Massaquoi	€ 19,90 Scherz Verlag	
3	Der Pubertist Überlebens-Handb. f. Eltern Helmut Schümann	€ 17,90 Rowohlt Verlag	
4	Ich sterbe, aber die Erinnerung lebt Henning Mankell	€ 14,90 Zsolnay Verlag	
5	Italien in Hamburg Michael Koglin	€ 19,95 Ellert & Richter Verlag	
6	Kochen für Freunde Jamie Oliver	€ 24,90 Verlag Dorling Kindersley	
7	Die Mächte der Zukunft Helmut Schmidt	€ 19,90 Siedler Verlag	
8	Guinness World Records 2005	€ 19,90 Verlag der Rekorde	
9	Eine Biographie in Bildern Brigitte Reimann	€ 22,90 Aufbau Verlag	
10	StädteBautenMemoSpiel Hamburg	€ 14,95 Verlagshaus Braun	

Geschenke für alle!

Neue Geschäfte im Einzugsgebiet

Alle Jahre wieder weihnachtet es, und – leise „Stille Nacht“ summend – holt man die Kartons mit den Lichterketten vom Dachboden. Und was schenken wir nun unseren Lieben? Wir haben für Sie einige Geschäfte besucht, die noch relativ neu im Viertel sind. Vielleicht inspiriert Sie unsere Liste ja zu einem Shoppingbummel.

Schokonova
Hegestraße 33 · Tel. 87 87 08 08
Mo-Fr: 10 - 19, Sa: 10 - 16

Unter dem Motto: „Feinste Schokolade aus aller Welt“ bietet Oliver Rohlf neben Schokolade aus Amerika, Ghana (und wahrscheinlich demnächst Patagonien!) auch alles aus Europa an, was den Schoko-Gourmet erfreut. Viele Geschenkideen, wie der Adventskalender der belgischen Firma Gerbaud oder unser Sonnensystem aus Schokolade von Rovina aus Barcelona, sind jahreszeitgemäß. Es gibt hier auch die Luxus-Variante der bekannten Nuss-Nougat-Creme mit echter Kakaomasse und feinsten Nüssen. www.schokonova.de

Maria José
Abendrothsweg 76 · Tel. 46 77 44 05
Di-Fr: 10:30 - 18:30; Sa: 10 - 16

In dem Bungalow an der Ecke Hohelufthaussee dreht sich alles um Holz. Es gibt Geschenke für jeden Geldbeutel: Kinderspielzeug, eine große Auswahl an Schreibgeräten, Taschenmesser mit wunderschönen Griffschalen und Teelichte, aber auch Glückwunschkarten und eine Pinnwand aus Holz. www.maria-jose.de

Das kleine Grüne
Bismarckstraße 88 · Tel.: 42 10 21 52
Mo-Fr: 8 - 18, Sa: 8 - 14

Der Blumenladen des Floristen Heiko Jungmichel hat sich nach drei Monaten schon voll in die kleine kreative Szene in der Bismarckstraße integriert. Dass es sich bei dem stilvollen Laden tatsächlich um ein Blumengeschäft handelt, in dem man auch Schnitt- und Topfpflanzen kaufen kann, müssen die Betreiber ihren Kunden immer wieder erklären, denn hier sind künstlerische Köpfe am Werk, für die Floristik ein Weg ist, Ideen umzusetzen. Etwa alle zwei Wochen werden die Räume umgestaltet. Neben Blumen gibt es Glas- und Keramikartikel und selbsthergestellte Dekorationsobjekte, wie schöne Adventskränze und Tischdekorationen. Auftragsarbeiten werden gerne entgegengenommen.

Zu Zana LEBENsART
Lutterrothstaße 5 · Tel. 43 21 52 30
Di-Fr: 10:30 - 18:30, Sa: 10 - 16

An der Ecke Lastropsweg hat Zuzana Windhoff eine Galerie für Kunst und hochwertiges Kunsthandwerk aus ihrer Heimat, der Slowakei, eröffnet. Das Programm: Holz- und Steinskulpturen, Gemälde, exklusive Einrichtungsgegenstände und Lederarbeiten. Allesamt handgearbeitete Unikate zu günstigen Preisen. Da Zuzana Windhoff mit den meisten Künstlern persönlichen Kontakt hat, besteht auch die Möglichkeit, Arbeiten in Auftrag zu geben. Am 4. 12. findet hier ab 17 Uhr der zweite kulturelle Nachmittag mit Stefan Leers am Piano und der Sängerin Katrin Schwark statt. www.zuzana.de

Mitglied Quartier Hoheluft
Optiker Prigge
BRILLEN - KONTAKTLINSEN
Hoheluftchaussee 56 - 20253 Hamburg
Tel. 420 27 91 - www.optiker-prigge.de

...nur feiern müssen Sie selbst!
PARTY-SERVICE
Tel. 422 80 08
Fax 420 18 42
BÖTTGER & STAOBL
www.wohn-art.com

FAHRRÄDER*SERVICE*TOP-BERATUNG
VeloShop
Eppendorfer Weg 250 • 20251 Hamburg
Tel.: (0 40) 4 20 49 44 • www.Veloshop.de

HAMBURG UNI CAMPUS JEDEN SAMSTAG
ANTIK-, FLOH- markt & kultur
im Audimax und Aussenflächen, 8-16 h.
Von-Melle-Park
040-270 27 66
www.marktkultur-hamburg.de
marktkultur hamburg
www.greta-gerdes-gymnastik.de

open eyes
(offen)sichtlich besser.
Farbbilder ab 1 Stunde von Film oder Daten
Professionelle Filmentwicklung
Posterdruck · Scan
Photoservice analog und digital
Eppendorfer Weg 197 • 20253 Hamburg
Tel. 040/555 670-12 • Fax 040/555 670-10
info@open-eyes-hamburg.de

Sieben Sachen
Eppendorfer Weg 103 · Tel. 41 35 98 93
Mo-Fr: 11 - 19

„Unser Ziel war: das schönste Babygeschäft in Hamburg.“ Das Ergebnis: Mütter und Väter finden bei Sieben Sachen eine große Auswahl von Artikeln rund ums Kleinkind. Außerdem exklusive Pflegeserien für werdende und schon seiende Mütter, schöne Kleidung, Möbel und Spielzeug. An den Adventssamstagen und zum Nikolaus gibt es Erfrischungen für Eltern und Kinder. www.siebensachen-hh.de

Esszimmer – Feine Kost
Eppendorfer Weg 73 · Tel. 89 00 69 00
Mo-Fr: 8 - 19, Sa: 8 - 16

Jens Clausens Philosophie ist einfach: „Nur das Beste ist gut genug!“ So gibt es exklusiv in Hamburg die sagenhaften Gewürzmischungen von „1001 Gewürze“, selbstgemachte Pesti, Antipasti und Konfitüren, sowie Weine, Käse, Wurst, Essig, Öl und den Feinschmeckerkaffee der Marke Lloyd. Für Weihnachten werden viele Ideen und auch Verpackungsservice für Präsentkörbe und besondere Teller angeboten. Kompetente Beratung und ein ausgezeichneter Mittagstisch sind selbstverständlich. E-mail: info@esszimmer-hamburg.de

Kissenschlacht
Eppendorfer Weg 190 · Tel. 42 10 14 74
Mo-Fr: 10 - 18:30, Sa: 10 - 18

Kissen in allen Größen, Farben und Formen (sogar in Katzenform) geben dem Laden seinen Namen und bestimmen die Optik so beeindruckend, dass man erst auf den zweiten Blick wahrnimmt, dass auch Tischwäsche, Vorhänge, Bettwäsche, Küchenhandtücher, Schürzen und Dekorationsgegenstände angeboten werden. Man wird freundlich und fachkundig beraten, damit das Kissen auch hinterher zur Wohnung passt. Es gibt Stuhlkissen, Meditationskissen, große Kissen für den Fußboden, kleine Kissen fürs Sofa . . .

made in africa collection
Schulweg 50 · Tel. 49 22 28 62
Mo-Fr: 11 - 20, Sa: 10 - 16

Kai Brenke hat sich auf modernes designorientiertes, afrikanisches Kunsthandwerk spezialisiert und stellt in seinem Geschäft, direkt an der Ecke Osterstraße, Wohnaccessoires, Möbel und Stoffe aus, die einzigartig in Hamburg sind. Es überwiegen in Handarbeit gefertigte Stücke aus traditionellen Materialien wie Holz. Durch die direkte Zusammenarbeit mit den Produzenten aus Ghana zeigt die Mia Collection besondere Wohnideen zu fairen Preisen.

Am 11. Dezember gibt es einen Weihnachtsbasar mit Glühwein und afrikanischem Essen.

E-mail: hamburg@mia-collection.de

Weihnachtsladen
Osterstraße 133 · Mo-Sa: 10 - 20

Nur noch bis Ende Dezember bietet die Original Quandt GmbH im Geschäft an der Bushaltestelle „U-Bahn Osterstraße“ Weihnachtsbedarf aller Art an: Lichterketten und Leuchten, Christbaumschmuck und Geschenkartikel. Trotz der kurzen Zeitspanne wird der Warenbestand mehrfach gewechselt. Es lohnt sich also immer wieder vorbeizuschauen, um das Heim perfekt auf die Feiertage abzustimmen. Außerdem sind Überraschungsaktionen geplant. Also nichts wie los! ■

Fotos: Class Vogt

Die erste Hakenkreuzfahne

Als die Schlankreye ihre demokratische Unschuld verlor. Ein Hohelufter Junge erinnert sich

Gegenüber der heutigen Ida-Ehre-Schule, der ehemaligen Jahnschule an der Ecke Bogenstraße und Schlankreye befand sich ein beliebter Krämerladen.

„Präg dir gut ein, was du hier siehst," empfahl mir meine Lehrerin Fräulein Neumann, „So ein Tag, der kommt so schnell nicht wieder." Weil mein Vater zum Kollegium der neuen Jahnschule gehörte, hatte ich einen Extra-Logenplatz an einem der hohen Fenster des Schul-Gymnastiksaals. Unter uns, in der Schlankreye, marschierten fackeltragende SA-Kolonnen dem Dritten Reich entgegen. Datum: 31. Januar 1933, der Tag nach der Ernennung Adolf Hitlers zum deutschen Reichskanzler. „Jetzt kriegt es die Schlankreye aber knüppeldicke," sprach Vater aus, was alle im Kollegium dachten. Vater meinte es nicht hämisch. Im Gegenteil, er mochte die Schlankreye. Als Kind hatte er im Velodrom, der großen Radrennbahn Ecke Grindelberg/Schlankreye (etwa dort, wo sich heute Klinker und U-Bahnhof Hoheluftbrücke befinden), mitgefiebert, wenn die Cracks des internationalen Bahnradsports Arndt, Ellegaard, Rütt und Underberg um das Championat der „Formel 1 von anno dazumal" wetteiferten. Später hatte er alljährlich zur Faschingszeit im Festsaal des Klinkers Kostümfeste und Maskeraden mitorganisiert – er war voll des Lobes über die architektonische Gestaltung der Straße, die begrünten Hausfassaden, die „einzigartige Symbiose" zwischen Wohnhäusern, Schulen, Sportplätzen und Schrebergärten; er beneidete die Mitglieder der Produktions-Genossenschaft um den modernsten Einkaufsmarkt der Stadt (Ecke Schlankreye/Bogenstraße).

Das stadtbekannte Tor zur Schlankreye: Klinker

„Die Straße frei …"

Viele seiner Freunde und Kollegen waren Genossenschaftsmitglieder, – waren unter denen, „die's nun knüppeldicke kriegten". Nicht von ungefähr ließ Hamburgs Naziführung den Fackelzug durch die Schlankreye marschieren. Daß diese Straße eine Hochburg des Reichsbanners und der Sozialdemokraten war, wußte jeder Hohelufter Knirps, der sich „spielerisch" am Parteienstreit in der Republik beteiligte: Wo hingen (vor den Reichstagswahlen) die meisten Hakenkreuzfahnen (einschließlich Schwarzweißrot)? Wo flaggte die Mehrheit rot mit Hammer und Sichel? Favoriten waren: Goebenstraße für Schwarzweißrot und Hakenkreuz, die Terrassen Wrangelstraße, Scheideweg und Falkenried für Hammer und Sichel. Die Schlankreye war „Hakenkreuz- und Hammer-und-Sichel-freie Zone". Hier unter lauter eingetragenen Genossenschaftern, regierten das Schwarzrotgold (im Nazijargon Schwarzrotsenf) der Sozialdemokraten und das Blau mit den drei weißen Pfeilen der republikanischen Schutzorganisation „Reichsbanner", – hier hatten SPD und liberale Demokraten eine scheinbar uneinnehmbare Bastion. „Die Straße frei den braunen Bataillonen", – laut, zackig und rabiat ergriffen die SA-Kolonnen am Abend des 31. Januar 1933 von der Sozi-Meile Besitz. Sie ließen keinen Zweifel: Jetzt gehörte die Schlankreye ihnen. „Sieh doch," strahlte Fräulein Neumann und zeigte auf einen Balkon im Eckhaus der Produktion, „da hat schon einer die Fahne nach dem Wind gedreht!" Tatsächlich, ein Hakenkreuz, – die erste Hakenkreuzfahne in der Schlankreye. So nahm die Gleichschaltung auch hier ihren Lauf…

Uwe Storjohann ■

Fotos: Claas Vogt (2), Kurt J. Scheffer Geschichtswerkstatt Eimsbüttel/Galerie Morgenland (1)

Robs 1978 bei seinem ersten Besuch in Hamburg und bei der Recherche auf dem Isemarkt für seinen Comic

Neu bei uns: ein alter Bekannter

In seinen Augen blitzt der Humor, seine Haare sehen aus wie die von Einstein, und in Polen ist er ein berühmter Mann, denn er steht mit der längsten Alliteration im Guinness-Buch der Rekorde: Robs, alias Robert Szecówka, lebt seit 1986 in Hamburg. Bereits 1973 hat er einen Preis für den besten Cartoon Polens gewonnen, Über 20 Preise in seinem Metier sind seither dazu gekommen, und der 68Jährige macht keine Anstalten, sich in den Ruhestand zu begeben.

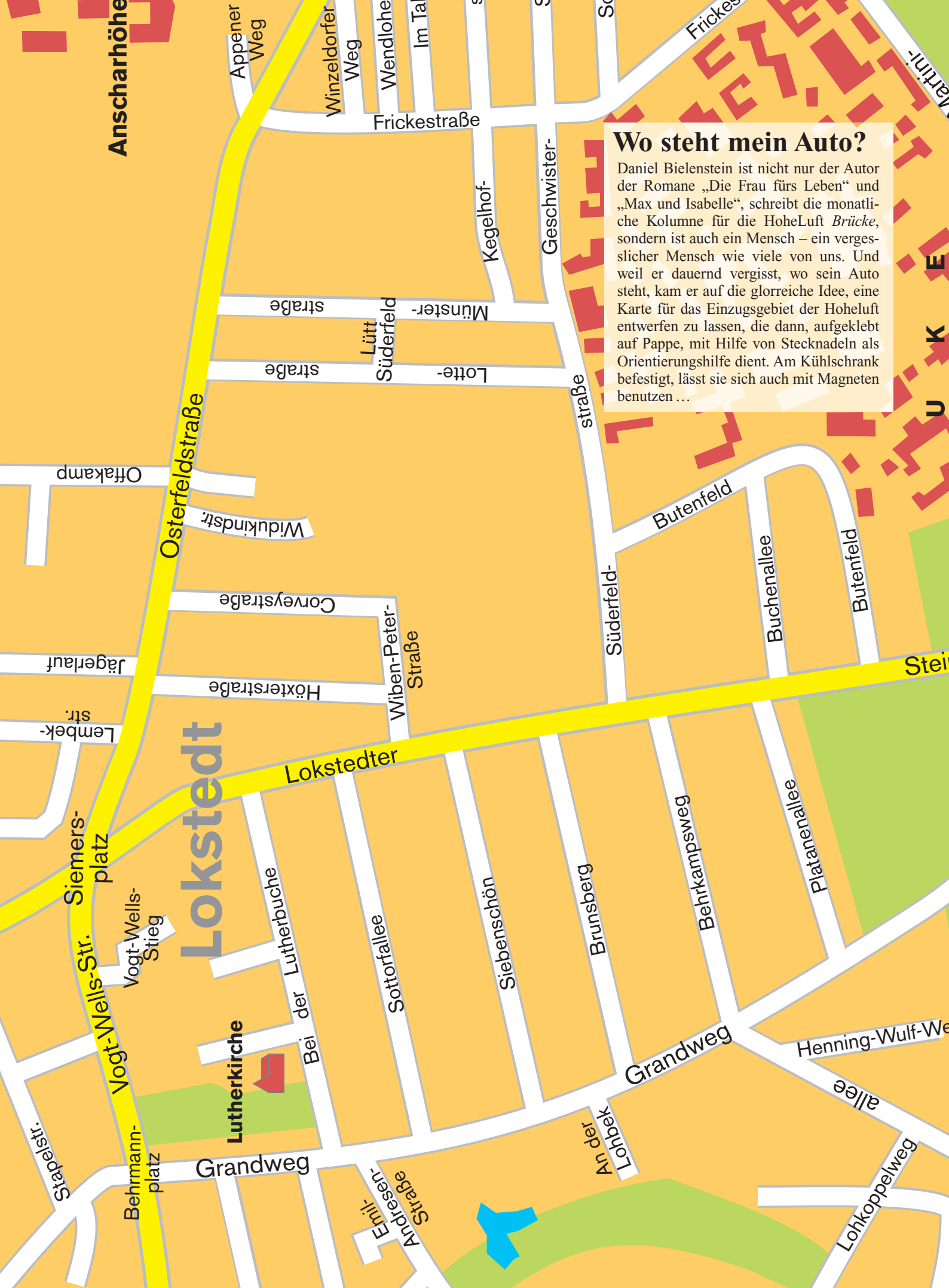
„Ich bin ein Workaholic“, sagt Robs mit starkem polnischen Akzent, und lachend berichtet er davon, wie sein Nachbar in Fuhlsbüttel ihn sieht: „Der glaubt ich bin verwirrt, weil ich manchmal für eine Viertelstunde anfange, im Garten irgendetwas zu machen und dann plötzlich wieder am Schreibtisch sitze, um eine Idee in eine Zeichnung zu verwandeln.“

1978 war Robs zum ersten Mal in Deutschland. Damals hatte er eine kleine Ausstellung in der Galerie Morgenland, die noch in der Ottersbekallee war. Währenddessen wohnte er bei Freunden in einer Wohngemeinschaft in der Isestraße. Bei einer zufälligen Begegnung auf einem Flohmarkt in Barmbek im Frühjahr stellten wir fest, dass wir „alte“ Bekannte sind. Das heißt, als Kind begegnete ich ihm in der genannten Wohngemeinschaft. Jetzt entwickelten wir die Idee, mit einem Cartoon für die HoheLuft *Brücke* an den Ursprung von Robs’ Begegnung mit Hamburg zurückzukehren, auf den „Markt“. Zukünftig wird Robs seine Beobachtungen humorvoll, bissig, zwischenmenschlich, politisch und vor allem abwechslungsreich vor diesem Hintergrund aufzeigen oder besser aufzeichnen.

Im Moment zeigt der Künstler mit einer kleinen Ausstellung zum Thema Kork im Bezirksamt Nord in der Kümmelstraße umweltpolitisches Engagement. Sein Buch „Pater“, das er selbstverständlich auch selbst illustriert hat, ist 2001 mit über 20.200 Worten erschienen, die alle den Anfangsbuchstaben „P“ haben. Zur Zeit arbeitet er an drei weiteren Buchprojekten, von denen er noch nicht erzählen mag.

„Der Markt“ wird jetzt allmonatlich ein fester Bestandteil der HoheLuft *Brücke* sein.
Viel Spaß mit Robs. ■

Fotos: Bloemeke



Wo steht mein Auto?

Daniel Bielenstein ist nicht nur der Autor der Romane „Die Frau fürs Leben“ und „Max und Isabelle“, schreibt die monatliche Kolumne für die HoheLuft *Brücke*, sondern ist auch ein Mensch – ein vergesslicher Mensch wie viele von uns. Und weil er dauernd vergisst, wo sein Auto steht, kam er auf die glorreiche Idee, eine Karte für das Einzugsgebiet der Hoheluft entwerfen zu lassen, die dann, aufgeklebt auf Pappe, mit Hilfe von Stecknadeln als Orientierungshilfe dient. Am Kühlschrank befestigt, lässt sie sich auch mit Magneten benutzen …

Hoheluft-
West
Ost
Park
Neuapostolische Kirche
Ebenezer-Kirche
Markuskirche
HoheLuft Brücke
Hoheluftchaussee
Breitenfelder Straße
Martini-straße
Grandweg
Grindamm
Veilchenweg
Veilchenstieg
Stresemann-straße
Clematisweg
Lianenweg
Glockenblumenweg
Troplowitzstraße
Wiesinger Weg
Christian-Förster-Straße
Wrangelstraße
Itzehoer Weg
Falkenried
Meldorfer Str.
Löwenstraße
Curschmann-straße
Eisenlohrsweg
Husumer straße
Kremper Str.
Abendroths-weg
Neumünstersche Straße
Heidenkamp
Eppendorfer Str.
Falkenriedstraßenbahnring
Moltkestraße
Wrangelstraße
Kottwitzstr.
Contastr.
Heckscherstraße
Quickborn-straße
Eidelstedter Weg
Heußweg
Lehmweg
0 300 m
© STUDIO NEUMEIER

Filme für die Feiertage

Winterzeit, Kinozeit. Wenn es draußen kalt und düster wird, macht es besonders viel Spaß, sich per Visual-Stimulierung in eine nicht unbedingt immer bessere, aber zumindest andere Welt versetzen zu lassen. Hoheluft Brücke hat die beiden empfehlenswertesten Filme der nächsten Wochen für Sie bereits gesehen.

„Polar Express“ ist ein klassischer Weihnachtsfilm für die ganze Familie. Am Heiligen Abend wartet ein Junge voller Spannung auf den nächsten Tag (in den USA wird traditionsgemäß am Morgen des 25.12. beschert). Er will endlich mit eigenen Augen den Weihnachtsmann sehen, der über Nacht die Geschenke bringt. Als er in seinem Bett liegt und auf das Klingeln der Glöckchen am Schlitten horcht, wird er von einem ohrenbetäubenden Dröhnen aufgeschreckt. Draußen im Schneetreiben sieht er zu seiner großen Überraschung eine riesige schwarze Dampflok, die direkt vor dem Haus seiner Eltern zum Stehen kommt. Neugierig läuft der Kleine, nur in Schlafanzug und Pantoffeln gekleidet, vor die Tür, wo ihn der freundliche Schaffner des Zuges bereits erwartet. „Na, was ist? Steigst du ein?“, fragt dieser. „Wohin fahren wir denn?“, will das Kind wissen. „Wohin schon?“, antwortet der Schaffner, „zum Nordpol natürlich. Dies ist doch der Polar-Express!“ Der Junge klettert hinein und trifft im Zuginneren auf viele andere Kinder. Zusammen unternehmen sie die abenteuerlichste Reise ihres Lebens, an deren Ende ein einmaliges Geschenk auf sie wartet, das nur jene empfangen können, die tatsächlich noch an den Weihnachtsmann glauben …

Regisseur Robert Zemeckis („Forrest Gump“) bietet neben einer zauberhaften Geschichte brillante, absolut aufregende Animations-Technik. So spielte z.B. Oscar-Preisträger Tom Hanks seinen Part als Schaffner ganz normal im Studio vor laufenden Digital-Kameras, bevor der Computer die Darstellung dann in gezeichnete Bilder umwandelte.

Wennschon er in allen sonstigen Belangen gänzlich anders daherkommt, so ist **„Die fetten Jahre sind vorbei“** ebenfalls ein Film für mehrere Generationen. Thriller, Liebesgeschichte und Tragikomödie zugleich, behandelt er den Konflikt zwischen der Rebellion der heutigen Jugend und jener der 68er-Bewegung. Filmemacher Hans Weingartner („Das weiße Rauschen“) erzählt die Story dreier junger Berliner (Julia Jentsch, Stipe Erceg und „Goodbye Lenin“-Star Daniel Brühl), die sich nicht mit der aktuell herrschenden Gesellschaftsform und den krassen Unterschieden zwischen Superreich und Bettelarm abfinden wollen. Angespornt von glühendem Idealismus brechen sie nachts in verwaiste Luxusvillen ein. Dabei stehlen sie jedoch nichts, sondern verwüsten lediglich die Einrichtung und hinterlassen Nachrichten wie „Sie haben zu viel Geld!“ oder „Die fetten Jahre sind vorbei“, um die „Bonzen“ in Panik zu versetzen. Als bei einer ihrer Aktionen überraschend der Hausherr auftaucht, kommt es zu einer folgenschweren Kurzschlusshandlung. Jan, Jule und Peter kidnappen den Mann und fahren mit ihm quer durchs Land auf eine Berghütte. Dort stellt sich heraus, dass der millionenschwere Geschäftsmann früher selbst ein Anarchist war. Kann das Trio ihm trauen, als er immer mehr über sich und sein Leben erzählt? Oder versucht der clevere Manager nur, das von einer Dreiecksbeziehung eh schon gestörte Verhältnis des Trios untereinander für seine Zwecke auszunutzen?

Oliver Kube ■

Fotos: Promo

Wer morgen noch im guten Fachgeschäft kaufen möchte, sollte heute schon mal damit anfangen!
Seit 36 Jahren Fernseh-Fachgeschäft mit Auswahl und Service
BREMER TV
Erikastr.43 20251 Hamburg-Eppendorf
Tel.: 483 443 www.bremertv.de

www.greta-gerdes-gymnastik.de

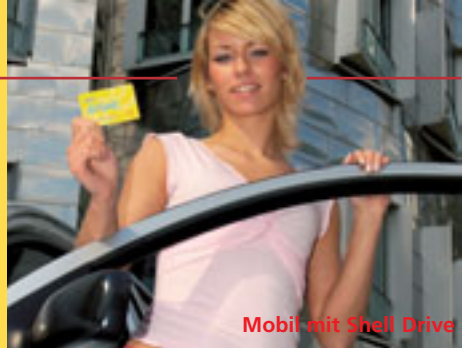
Mit Sicherheit gut umsorgt
Häusliche Krankenpflege
Leistungen der Pflegeversicherung
Hilfen im Haushalt • Hausnotruf
Zentrum Eppendorf/Eimsbüttel
Kremper Str. 2
Tel.: 4 80 03 40
Sabine Rash, Ute Birkholz
bitte ausschneiden und aufbewahren!
Helfen ist unsere Aufgabe
ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
www.asb-hamburg.de

KONDITOREI Gantert BÄCKEREI
Lassen Sie sich verwöhnen – mit **feinsten Konditorwaren**, täglich **frischen Brötchen und Brot** und in unserem Stehcafé mit Erfrischungsgetränken, **Kaffee und belegten Brötchen**.
Eppendorfer Weg 250 · 20251 Hamburg
Telefon (0 40) 420 53 40

www.wohn-art.com
…rahmt alles individuell ein!
KRÜGER'S
Bilderrahmen Werkstatt
Lottestr. 57 · 22529 Hamburg
Telefon 553 11 95

Vom Saulus zum *Paulus*

Neues Carsharing-Projekt


Mobil mit Shell Drive

1995 besetzte Greenpeace die Ölpattform Brent Spar, die der Eigentümer, die Shell AG, sang- und klanglos in der Nordsee versenken wollte. Seither hat sich in der Umweltpolitik bei Shell einiges getan: Der ehemalige Umweltsenator Hamburgs, Dr. Fritz Vahrenholt, ist Vorstandsmitglied geworden. Durch ihn hat sich der Energieriese auch um erneuerbare Energien bemüht – mit Erfolg. Gerade ist bei Leipzig das weltweit größte Solarkraftwerk in Betrieb genommen worden, und jetzt übertrifft Shell mit einem neuen Autoverleihkonzept nicht nur sich selbst.
In Hamburg herrscht Parkplatznot, besonders im dichtbesiedelten Verteilungsgebiet der HoheLuft Brücke. Aufgebrachte Autofahrer verstopfen bei der angestrengten Parkplatzsuche die Straßen zusätzlich. Der öffentliche Nahverkehr bietet zwar Europas längsten Bus auf der Linie 5, aber auch stetige Preiserhöhungen. Polizisten sorgen obendrein für Stress, indem sie Strafmandate verteilen und Abschleppunternehmen beschäftigen.
Schon seit Jahren gibt es Carsharing-Konzepte beispielsweise von „Stattauto“. Doch das Angebot, so umweltpolitisch richtig es auch ist, ist teuer und kompliziert: monatliche Grundgebühren zuzüglich Benzin und Tagessätzen, ergänzt durch einen Vorschriftenkatalog zu Reinigung, Übergabezeiten und vielem mehr schreckt auch Umweltbewusste ab. Autoverleihfirmen wie Star Car, Avis, Hertz und andere sind etwas für Besucher, die nicht langfristig einem Club beitreten wollen, preislich aber sicher nicht alltagstauglich.
Shell Drive heißt das unkomplizierte und günstige System der Shell AG, das jetzt in Hamburg mit 50 Autos an 15 Standorten, darunter alleine sechs im Einzugsgebiet der HoheLuft Brücke, an den Start geht.

Und so funktioniert es:
Die Anmeldung bei Shell Drive ist einfach, unkompliziert und kostet lediglich 20 Euro. Möchte ein Kunde Shell Drive nutzen, bucht er das gewünschte Fahrzeug kurzfristig und ohne lästigen Papierkrieg rund um die Uhr via Internet oder kostenloser Hotline. Bereits wenig später kann er sein Fahrzeug an der nächstgelegenen Station mit der Shell DriveCard öffnen und losfahren. Kunden fahren bei einem Monatsbeitrag von nur 10 Euro bereits für 1,50 Euro/Stunde zzgl. Kilometerkosten einen Smart. Das Besondere: Neben den Kosten für Haftpflicht- und Kaskoversicherung sind auch Benzin und die Pflege des Fahrzeugs bereits im Preis inbegriffen. Abgerechnet wird nach tatsächlicher Nutzungsdauer und gefahrenen Kilometern. HVV-Abonnenten zahlen bei Shell Drive nur 5 statt 10 Euro Monatsbeitrag und erhalten einen Rabatt von 10% auf alle Fahrkosten. Christian Gontard, Leiter der Marktkommunikation beim HVV: „Durch die neue Kooperation mit Shell Drive wird unsere schon seit längerem praktizierte Zusammenarbeit mit Partnern aus dem Bereich Carsharing und Mietwagen deutlich gestärkt. Busse, Bahnen und Auto stellen in dieser Kombination ein zukunftsorientiertes Mobilitätskonzept dar – unabhängig vom eigenen Auto. Zudem machen die für HVV-Abonnenten besonders günstigen Konditionen das Einsteigen leicht.“

Buchung:
Shell Drive, Tel. 0800 – 10 14 495 zum Nulltarif, www.shell.de/drive,
Shell Drive Kundencenter,
Poelchaukamp 1, 22301 Hamburg

Shell Drive Stationen in Hamburg:

1. **Hauptbahnhof:** Baumeisterstraße/Borgesch 1, 20099 Hamburg, beim Malersaal hinter dem Schauspielhaus
2. **Dammtor:** CCH Tiefgarage, Tiergartenstraße 2, 20355 Hamburg
3. **Altona:** Parkhaus EKZ Mercado, Hahnenkamp 2, 22765 Hamburg
4. **Ottensen:** Shell Tankstelle Kohlentwiete 14, 22761 Hamburg
5. **St. Pauli/Schanze:** Shell Tankstelle Feldstraße 65, 20359 Hamburg
6. **Eimsbüttel:** Shell Tankstelle Fruchtallee 95, 20259 Hamburg
7. **Eimsbüttel:** Karl-Schneider-Passage, Heußweg 37 – 41, 20255 Hamburg
8. **Eimsbüttel:** KAIFU Lodge, Bundesstraße 107, 20144 Hamburg
9. **Eimsbüttel:** Schlump, Shell Tankstelle, Bundesstraße 66, 20144 Hamburg
10. **Hoheluft:** Gärtnerstraße 67, 20253 Hamburg
11. **Rotherbaum:** Rothenbaumchaussee /Hallerstraße, gegenüber vom Tennisclub, 20148 Hamburg
12. **Eppendorf:** Shell Tankstelle Hegestr. 26, 20251 Hamburg
13. **Winterhude:** Parkhaus EKZ, Winterhuder Marktplatz 6 – 7, 22999 Hamburg
14. **Winterhude:** Dorotheenstraße 58, 22301 Hamburg
15. **Winterhude:** Shell Tankstelle Winterhuder Weg 72 – 74, 22805 Hamburg

Foto: Shell Drive

lernen3
Wir machen Sie dauerhaft erfolgreich!
Nun geht 2004 in seine letzte Runde, wir sagen „Danke“ für ein tolles Jahr, es bleibt für 2005 die frohe Kunde, Erfolg ist möglich – JA.
Wir laden ein zum Tanze, Vision und Strategie für's neue Jahr und damit erfolgreich ist das Ganze, das Geheimnis liegt in Ihrem – JA.
Die Coaching-Profis für Einzelpersonen, Teams und KMU's.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
040-49 11 599
carsten.hummel@lernen3.de
www.lernen3.de

www.greta-gerdes-gymnastik.de

KUMON
Sicherheit in Mathematik
Konzentrationsfähigkeit
Selbstvertrauen
KUMON Lerncenter Hamburg Eimsbüttel
Tel. 53 30 83 90

www.wohn-art.com

Institut für Energetik
Meridiandiagnose · Störfeldmessung · Energiepunktur
Akupunktur · pulsierende Magnetresonanzsysteme
Vollspektrale Leuchtmittel · E-Smogschutzgeräte
Christiane Schweigmann
Mo-Do 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung
Fon: 040-48 63 56
Mitglied EATCM
Kirchenweg 16 · 20099 Hamburg

Elektro-Ruhland ER
e - Heizung e - Installation e - Geräte e - Beleuchtung
Eppendorfer Weg 251
20251 Hamburg
Tel: 420 64 66
email: info@elektro-ruhland.de
www.elektro-ruhland.de

Verlosung für Fitness!

Anna Köhne und Axel Querg haben ihre Kimochi-Ki-Schule an der Hoheluftchaussee 108 am 7. November eröffnet.

In Japan steht Kimochi für fühlen, „ein gutes Gefühl haben“ oder auch das „Ki bewahren“. Im Kimochi kann jeder lernen, sein eigenes Ki – japanisch für Lebensenergie – zu aktivieren und zu bewahren, um die Selbstheilungskräfte zu regenerieren und sich wieder richtig wohl zu fühlen.

Das Besondere in den Ki-Kursen im Kimochi ist der Energieaustausch zwischen Teilnehmern und Instruktoren, der die verschiedenartigen und wohltuenden Reaktionen und Bewegungen auslösen soll.

In der HoheLuft Brücke verlost die Kimochi-Ki-Schule 5 Gutscheine für je einen Ki-Kurs im Gegenwert von 95 Euro. Einsendungen bitte bis zum 17. 12. an HoheLuft Brücke, „Ki-Verlosung“, Wrangelstraße 99, 20253 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen über die Ki-Schule unter Tel. 31 70 02 95 oder www.kimochi-germany.de

Schmuck-, Kunst- und Konsumausstellungen

Und wieder jährt sich die Frage nach einem angemessenen Weihnachtsgeschenk für die Liebste oder den Liebsten. Nach ein paar Jahren mit einem kleinen Stand auf dem Isemarkt und Schmuckbastel tisch in der Wohnung haben Katja und Hernan Sanchez sich endlich ihren Traum eines eigenen kleinen Geschäftes am Eppendorfer Weg 88 verwirklicht: „del mundo vacano“ (aus der schönen Welt) ist ein Ort der Begegnung mit Materialien und Formen. Es ist ein Raum mit viel Platz für individuelle Gestaltung, handgefertigte Schmuckstücke und verschiedene kunstvolle Accessoires, ab 15 Euro.

del mundo vacano · Katja und Hernan Sanchez
Eppendorfer Weg 88, 20259 Hamburg · Tel. 040 432 707 80

Im Erdgeschoss des Gewerbehofs in der Hoheluftchaussee 139 wird es vom 11. bis zum 13. Dezember eine Verkaufsausstellung vierer dort ansässiger internationaler Künstlerinnen geben: Die Deutsche Birgit Engelmann zeigt dort ihre aktuelle Schmuckkollektion (siehe Foto „Blues“). Neben ihren exklusiven Schmuckentwürfen werden auch Arbeiten der Textildesignerin Katrin Tiedemann zu sehen sein, die schon für IKEA, JAB und andere gearbeitet hat. Die Australierin Robin Louise Smith beschäftigt sich in ihren Bildern mit Themen wie Fernweh, Heimweh und globaler Kommunikation, während die Süd-Koreanerin Sung-Yon Lee, die überwiegend auf koreanischem Maulbeerbaumpapier malt, gerade ihr Kunstbuch „Wind and Mind – zwischen Elbe und Han“ veröffentlicht hat.

11. bis 13. Dezember 11.00 bis 21.00 Uhr, Hoheluftchaussee 139, Erdgeschoss www.studio139.de

Parks und Bach

Es regnet in Strömen, es ist kalt. Der Herbst hat Hamburg voll im Griff. Mutige gehen auch bei diesem Wetter raus in die Parks der Stadt, um Pfützenspringen zu machen oder bunte Blätter zu sammeln. In der Stabi kann man jetzt aber auch trockenen Fußes unsere Parks erkunden: Im Katalogsaal „überherbsten“ unsere grünen Lungen in der Ausstellung „Hamburg – Stadt der Parks“. Die Parks werden immer mal wieder mit dem biblischen Paradies assoziiert. Die Ausstellung liefert Infos zur Entstehungsgeschichte und Entwicklung, beispielsweise vom Donnerspark in Ottensen (zwischen Elbchaussee und Neumühlen), vom Wehbers Park in Eimsbüttel und von „Park Fiction“ in St. Pauli. Sieben Hamburger Geschichtswerkstätten aus sieben Stadtteilen, darunter das Stadtteilarchiv Eppendorf, zeigen in dieser Ausstellung unter anderem die verschiedenen Gesichtspunkte der Planung auf. In der Zeit der Entwicklung der Parks (1910 – 1930) wurde über die Gestaltung zwischen freier Überplanung und Modellierung des vorgefundenen Geländes einerseits und kreativer Ausnutzung der Gegebenheiten andererseits diskutiert.

Die Ausstellung der Hamburger Geschichtswerkstätten „Hamburg – Stadt der Parks“ geht noch bis zum 4. Dezember, und ist im Katalogsaal der Stabi zu finden.

Fotos: Promo

Selbstmord am Gymnasium Corveystraße

„Tatort Leben“ heißt ein Theaterstück, das vier Schüler des Gymnasiums an der Corveystraße unter der Regie des Hamburger Schauspielers Nils Daniel Finckh realisiert haben. Sternautor Jan C. Wiechmann liefert mit seiner Reportage über das Massaker am Gutenberg-Gymnasium in Erfurt die Vorlage zu dieser Produktion über die Probleme erwachsen werdender Jugendlicher in einer Welt von Eltern, die keine Zeit und kein Interesse für diese Probleme haben.

1. bis 4. Dezember, 20.00 Uhr, Bunker Hachmannplatz, U2 – Eingang Kirchenallee, Gymnasium Corveystraße, Gabriela Bähr, Corveystraße 6, 22529 Hamburg, Tel. 557 76 70, www.corvey-hamburg.de

Vom Trümmerfeld zum modernen Wohnungsbau

Im Foyer des Bezirksamtes Eimsbüttel stellt die Galerie Morgenland/-Geschichtswerkstatt Eimsbüttel neun Wohnsiedlungen der Nachkriegszeit im Stadtteil Eimsbüttel vor, die im Auftrag von SAGA, Genossenschaften, gewerkschaftlichen und anderen gemeinnützigen Wohnungsbauunternehmen entstanden und von einigen der damals bedeutendsten Hamburger Architekten (Bernhard Hermkes, Fritz Trautwein, Hopp und Jäger, Albrecht Sander, Joachim Matthaei, Otto Kindt, Sprotte und Neve) entworfen worden sind.

Die Ausstellung stellt die Siedlungen in den Zusammenhang der Reformarchitektur zwischen 1900 und 1968, zeigt die unbekannte Seite des Stadtteils und lädt dazu ein, die Vielfalt der Moderne zu entdecken und einen Blick für die Qualitäten einer „armen“ Architektur zu entwickeln, die mit wenig Geld unter dem Diktat einer extremen Wohnungsnot entstanden ist. Aussagen und Privatfotos von Altmieterinnen und Mietern vermitteln einen Eindruck vom Leben im sozialen Wohnungsbau der Adenauerära.

Die Ausstellung „Zellen gesunder neuer Bauweise“ läuft noch bis zum 21. Dezember 2004, Grindelberg 66

ALLES FÜR DAS FAHRRAD
Beratung
Service
Zubehör
Verkauf • Reparatur
Mansteinstr.24 • 20253 Hamburg
Tel.4 22 46 51
www.wohn-art.com

Jeden Montag
Klassic im
B.T.& W.
Von E-Musik bis Cabarett
ab 19.00 Uhr
Eppendorfer Weg 114 · Tel 431 79 709
www.greta-gerdes-gymnastik.de

Karriereberatung
pz-coaching
„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“
E. Kästner
• Berufliche Neuorientierung
• Potenzialanalyse
• Bewerbungscoaching
www.pz-coaching.de Tel. 040 - 491 88 87

GALERIE HOHE LUFT
HÄNGESYSTEME
BILDERRAHMEN
EINRAHMUNGEN
KUNSTDRUCKE
POSTKARTEN
GESCHENKE
Hoheluftchaussee 71
20253 Hamburg
Tel.: 040-420 65 35

WIR SIND UMGEZOGEN:
Dickel & Rindsfus
Rechtsanwälte
Manfred Dickel
Rechtsanwalt und Mediator
Peter Rindsfus
Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht · Erbrecht · Arbeitsrecht
Verkehrsrecht · Arbeitsrecht · Mietrecht
Eppendorfer Weg 204/Hoheluftchaussee · 20251 Hamburg · Fon: 42 10 72 – 0 · Fax: 42 10 72 -11

Romantisches Eppendorf

Grafik: Gisela Gehler

Mittagstisch – Imbiss – Grill
Thomas Moschner
Telefon 420 51 40
Täglich wechselder Mittagstisch
Information unter: www.imbiss-grill.de
Gärtnerstraße 39 · 20253 Hamburg
Mo. bis Fr. 11:00 – 21:00 Uhr · So. 16:00 – 21:00 Uhr · Sa. Ruhetag
Anrufen!
Bestellen!
Abholen!

Dezember

Mittwoch 1. Dezember

Welt Aids Tag

HoheLuft *Brücke* berichtet:
Tatort Leben
Theaterprojekt mit Schülern und Schülerinnen des Gymnasiums Corveystrasse
Regie: Nils Daniel Finckh (Schauspielhaus)
20.00 Uhr Bunker Hachmannplatz U 2 – Eingang Kirchenallee

Zwischentöne
Ensemble Neue Horizonte, Ingeborg Sawade u.Hanns-Peter Simmendinger
Quer- und Altflöte, Glockenspiele, Klangplatten, Elektronik
20.30 Uhr Alte Kapelle

Silvia Droste Quartet
21.00 Uhr Birdland

Alcohol Fino (ARG)
Latino Rock
20.00 Uhr Logo

Donnerstag 2. Dezember

Internationaler Tag zur Abschaffung der Sklaverei

Eimsbüttler Liedgeschichte
Klöntreff mit Werner Hinze
15.00 Uhr Galerie Morgenland

Zwischentöne
Ensemble Neue Horizonte, Ingeborg Sawade u.Hanns-Peter Simmendinger
Quer- und Altflöte, Glockenspiele, Klangplatten, Elektronik
20.30 Uhr Alte Kapelle

Jam Session
21.00 Uhr Birdland

Freitag 3. Dezember

Internationaler Tag der Behinderten

Ein nabatäischer Gedanke
Malerei, Installation, Performance, Rud Witt
Eröffnungsperformance mit Nina Singer, Gesang
19.00 Uhr Alte Kapelle

Vernissage
Ausstellung von fünf internationalen Künstlern
19.00 Uhr Galerie Marziart

Raging Bones Latin Postcard
Latin Jazz
21.00 Uhr Birdland

All Freaks Tour:
Tumblin Dice – t bone – Redeema
Alternative
20.00 Uhr Logo

Samstag 4. Dezember

Santa Babara Tag

Vernissage
Eppendorfer Malschule
Teilnehmer stellen aus
13.00–16.00 Uhr Kümmelstraße 8

Ein nabatäischer Gedanke
Malerei, Installation, Performance, Rud Witt
10.00 – 22.00 Uhr Alte Kapelle

Schmökercafe – Für Menschen mit und ohne Behinderung
Frühstück
10.00 – 14.00 Uhr Insel e.V.

Workshop für Frauen:
„Essen, Liebe und anderes mehr“
Mit Dr. Sonja Müller-Kaya
13.00 – 18.00 Uhr
Tel. 450 38 985

Die Elster
Kindertheater ab 7 Jahren
15.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

HoheLuft *Brücke* berichtet:
Jazz in der Galerie
Piano Stefan Leers, Gesang
Katrin Schwark
17.00 Uhr Zu Zana

m.e.d.e.a.
Von und mit Gilla Cremer
20.00 Uhr Theater Haus im Park

The Rockhouse Brothers
Rock'n'Roll
21.00 Uhr Birdland

Wolf Mail (USA) sup. Just For Kicks
Blues Rock
20.00 Uhr Logo

Sonntag 5. Dezember

2. Adventssonntag

Ein nabatäischer Gedanke
Malerei, Installation, Performance, Rud Witt
10.00 – 22.00 Uhr Alte Kapelle

Ein Kuss für den Esel & Die Reise ins magische Land
Kindertheater für Kinder ab 4 J.
11.00 Uhr Theater Zeppelin

Die Elster
Kindertheater ab 7 Jahren
15.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Geschichten aus 1001 Nacht
„Der versteinerte Prinz“ mit Gilla Cremer
18.30 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Poetry Workshop m. Miriam Willer
Jeder, der schreibt, ist willkommen!
20.00 Uhr Mathilde

Ain't Missbehavin' – Skop
Jazz Ska Pop
20.00 Uhr Logo

Montag 6. Dezember

Nikolaus

Klassic im B, T & W
Von E-Musik bis Cabarett
19.00 Uhr B, T & W Eppendorfer Weg 114

Ein nabatäischer Gedanke
Malerei, Installation, Performance, Rud Witt
19.00 Uhr Alte Kapelle

Ohrenschmaus:
Suffix – Mama Said – Fernlicht
Alternative
20.00Uhr Logo

Dienstag 7. Dezember

Die springende Maus
Für Schulen und Kindergärten, ab 4 Jahren
10.00 Uhr Theater Zeppelin

Offene Bühne: Thema „Einkaufen“
Jeder mit eigenem Text willkommen!
20.15 Uhr Mathilde

Ohrenschmaus:
Stew – Endstation – Tee Geschenk.
Rock
20.00 Uhr Logo

Mittwoch 8. Dezember

Chanukka
Marias unbefleckte Empfängnis

Bodhi Day, Buddha Enlightenment

Thomas Dybdahl (N)
Tirx Trisonar
Modern Jazz
21.00 Uhr Birdland

Singer – Songwriter
20.00 Uhr Logo

Donnerstag 9. Dezember

Chanukka

Rolls Puppentheater
15.00 Uhr Lenzsiedlung

Die Weihnachtslieder der 68iger
Werner Hinzes Liederwerkstatt
19.30 Uhr Galerie Morgenland

Jam Session
21.00 Uhr Birdland

Hiss – Polka für die Welt!
Polka'n Roll
20.00 Uhr Logo

Freitag 10. Dezember

Chanukka

Internationaler Tag der Menschenrechte

Leon Gurvitch Jazz-Project
Swingender Balkan-Jazz
21.00 Uhr Birdland

Sweety Glitter & The Sweethearts
sup. Electric Saints
70ties Glam Rock Show
20.00 Uhr Logo

Sonnabend 11.Dezember

Chanukka

Ein Kuss für den Esel & Die Reise ins magische Land
Kindertheater für Kinder ab 4 J.
11.00 Uhr Theater Zeppelin

Der Abenteuerverkäufer
Kindertheater ab 6 Jahren
16.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Wir wollen Könige bleiben
Szenische Lesung
Texte, Winter-Märchen
Angela Schmid, Maria Hartmann, Helmut Mielke, Wolfgang Mielke
19.00 / 21.00 Uhr Alte Kapelle

Ed Neumeister Quartet
Feat. Fritz Pauer
21.00 Uhr Birdland

Die Schröders
sup. Tsunamikillers
special guest Perylin Pensen
Deutscher Pop Punk
20.00 Uhr Logo

Sonntag 12. Dezember

3. Adventssonntag

Chanukka

Literatur Matinee
„Lesen und Sterben lassen“
Mörderisch Kurzweiliges
11.00 Uhr
Galerie Morgenland

Der Abenteuerverkäufer
Kindertheater ab 6 Jahren
16.00 Uhr Theater Zeppelin

Lesung zum Gedenken an verstorbene Kinder
mit Viktoria Meienburg
16.00 Uhr Logensaal Hamburger Kammerspiele

Arabische Nächte
„Der Prinz Chadadad“ mit Heikka Deutschmann
18.30 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Kedem
Zwei Geigen, ein Akkordeon und eine Tuba …
20.00 Uhr Alte Kapelle

Lax Alex Contrax – No Life Lost
Ska
20.00 Uhr Logo

Montag 13. Dezember

Klassic im B, T & W
Von E-Musik bis Cabarett
19.00 Uhr B, T & W Eppendorfer Weg 114

Schriftstellerwerkstatt- Jour Fixe
Info: chr_ernst@t-online.de
19.30 Uhr Galerie Morgenland

Reverse – Two Fams
Independent Rock
20.00 Uhr Logo

Dienstag 14. Dezember

Wer andern eine Grube gräbt, …
Für Schulen und Kindergärten, ab 5 Jahren
10.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Kleine Engel werden schneller groß
Kindertheater ab 4 Jahren
16.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Jüdische Identitäten
Jüdische Jugendliche in Hamburg 1933-1938
Vortrag von Peter Offenborn
19.30 Uhr Galerie Morgenland

Weihnachtssatiren
Oliver Törner liest Böll, Gernhardt und andere
20.15 Uhr Mathilde

The Waltons – The Roughnecks
Cow Punk Rockabilly
20.00 Uhr Logo

Mittwoch 15. Dezember

Dan Gottschall's Swingin' X-mas
21.00 Uhr Birdland

Transmitter – Positunes
Dub Hip Hop Crossover
20.00 Uhr Logo

Donnerstag 16. Dezember

Weihnachtsfeier Kinderclub
16.00 Uhr Lenzsiedlung

Bernd Möhlmann
liest Weihnachtliches
20.00 Uhr Logensaal Hamburger Kammerspiele

Jam Session
21.00 Uhr Birdland

Mustasch (S)
sup. Torpedo Girl – Chäirwalk
Hard Rock
20.00 Uhr Logo

Freitag 17. Dezember

Yezid Religion: Fasten zu Ehren von Tawissi Melek

Die Elster
Kindertheater ab 7 Jahren
18.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Tina Jäckel Quartett
Swingender Mainstream
21.00 Uhr Birdland

Klingonz (UK)
Psychobilly from Mars
20.00 Uhr Logo

Sonnabend 18. Dezember

Internationaler Migrantentag

Die Elster
Kindertheater ab 7 Jahren
15.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Meeresrand
Von und mit Gilla Cremer
20.00 Uhr Thalia in der Gaußstr.

The Jeff Lorber Project
Funk und Fusion
21.00 Uhr Birdland

Generations Of Music
R'n B Soul Funk
20.00 Uhr Logo

Sonntag 19. Dezember

4. Adventssonntag

Santa Claus (orthodox)

Die Elster
Kindertheater ab 7 Jahren
15.00 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Wahlverwandtschaften auf Gegenseitigkeit
Freude am Weitergeben von Wissen
16.00 Uhr Offene Kirche

Arabische Nächte
„Der Fischer und der Geist" mit Marion Martienzen
18.30 Uhr Theaterschiff Zeppelin

Lesung
„Jetzt sind wir dran!? Frauen in der Lebensmitte …"
mit Autorin Julia Strelow
19.00 Uhr Logensaal Hamburger Kammerspiele

Poetry Workshop m. Miriam Willer
Jeder, der schreibt, ist willkommen!
20.00 Uhr Mathilde

Klaus Gerlach's Hammaburg
Hard Rock aus Hamburg
20.00 Uhr Logo

Montag 20. Dezember

Klassic im B, T & W
Von E-Musik bis Cabarett
19.00 Uhr B, T & W Eppendorfer Weg 114

Superglut – Puls – No Spoon
Alternative Rock
20.00 Uhr Logo

Dienstag 21. Dezember

Irischer Märchenabend mit Katja Paschen Märchenerzählerin erzählt Irlands Mythen
20.15 Uhr Mathilde

Versus – die Kurts
Pearl Jam Cover trifft Nirvana Cover
20.00 Uhr Logo

Mittwoch 22. Dezember

Quartett Gelb Blau
Lyrisch–expressiver Jazz
21.00 Uhr Birdland

Ohrenschmaus:
Dead Frogs – Minirock – Nö!
Alternative
20.00 Uhr Logo

Donnerstag 23. Dezember

Jam Session
21.00 Uhr Birdland

Enkelz – Böse Onkelz Cover
20.00 Uhr Logo

Freitag 24. Dezember

Heiligabend

Yezid Religion: Belinda

Die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens
Helmut Gentsch liest
20.15 Uhr Mathilde

Slick Fitty (USA)
Rock'n'Roll & Rockabilly
21.00 Uhr Logo

Sonnabend 25. Dezember

1. Weihnachtstag

Philippinen: Laternen Fest

Pakistan:
Geburtstag von Quad E Azam

Fred Timm & Götz Widmann
extrem Liedermaching
20.00 Uhr Logo

Sonntag 26. Dezember

2. Weihnachtstag

Fred Timm & Götz Widmann
extrem Liedermaching
20.00 Uhr Logo

Montag 27. Dezember

Klassic im B, T & W
Von E-Musik bis Cabarett
19.00 Uhr B, T & W Eppendorfer Weg 114

Zoo TV – U2 Coverband
20.00 Uhr Logo

Dienstag 28. Dezember

Mokito – Boreland – My Shoot
Shoot Bang Bang Conference
New Rock
20.00 Uhr Logo

Mittwoch 29. Dezember

Vocal Session
21.00 Uhr Birdland

Die Geklonten Idole – High Gain District – Basters United
Rock
20.00 Uhr Logo

Donnerstag 30. Dezember

Jos Rizal Tag

Jam Session
21.00 Uhr Birdland

Extrabreit
20.00 Uhr Logo

Freitag 31. Dezember

Silvester

Veranstaltungsorte

A.I.B.E.
Heußweg 67 · Tel. Tauschring: 550 98 42
Tel. Italienisch: 49 97 52
Alte Kapelle
Beim Schlump 85c · Tel 450 54 97
Betreuungsverein Eimsbüttel
Eppendorfer Weg 187 · Tel. 420 02 26
Birdland
Gärtnerstraße 122 · Tel. 40 52 77
Buchladen in der Osterstraße
Osterstaße 171, Tel. 491 95 80
www.buchladenosterstrasse.de
Bürgerhaus Lenzsiedlung
Julius Vosseler Str.- 193
Tel. 43 09 67 30 · www.lenzsiedlung.de
Christuskirche Eimsbüttel
Bei der Christuskirche 2 · Tel. 430 99 377
ETV – Eimsbüttler Turnverein
Bundesstr. 96, Tel. 490 31 36
FRISE Künstlerhaus e.V.
Arnoldstr. 26-30, Ottensen
Tel. 410 86 93 · www.frise.de
Galerie Marziart · Marion Zimmermann
Eppendorfer Weg 110 · Tel. 235 188 94
www.marziart.com
Galerie Morgenland
Geschichtswerkstatt Eimsbüttel
Sillemstraße 79 · Tel. 490 46 22
Gedenkstätte Ernst Thälmann
Ernst-Thälmann-Platz · Tel. 47 41 84
Gemeindehaus d. Christopherus-Kirche
Helenenstr. 14 · Tel. 56 00 94 70
www.sinfonieorchester-eppendorf.de
Grundschule Wrangelstraße 80
Tel. 41 42 560
Guttemplerhaus Eppendorf e.V.
Eppendorfer Landstr. 39 · Tel. 47 07 87
Hamburger Kammerspiele
Hartungstr. 9-11, Tel. 423 266 96
Insel e.V.
Eppendorfer Weg 187
Tel. 422 950 · www.insel-ev.de
Kinderbibliothek
Grindelberg 62 · Tel. 420 67 93
www.koenigpr.de/www.buecherhallen.de
Kulturhaus Eppendorf
Martinistraße 40 · Tel. 48 15 48
Kumon-Matheschule
Tel. 53308390
Logo
Grindelallee 5 · Tel. 410 56 58
www.logohamburg.de
Mathilde · Literatur und Café
Bogenstraße 5 · Tel. 41 49 53 84
Marziart
Internationale Galerie und Malschule Marion Zimmermann
Eppendorfer Weg 110 · Tel. 235 188 94
www.marziart.com
Seniorentreffpunkt
„Miteinander-Füreinander"
Eppendorfer Weg 232, Tel. 42 93 52 30
Seniorenzentrum St. Markus
Gärtnerstraße 63 · Tel. 40 19 08-0
Stadtteilarchiv Eppendorf e.V.
Martinistraße 40 · Tel. 480 47 87
St. Markus Kirche
Heider Straße 1 · Tel. 420 19 48
St. Stephanus
Lutterothstraße 98
St. Pauli Theater
Spielbudenplatz 29/30
Tel. 47 11 0666 · www.st-pauli-theater.de
Theater Haus im Park
Gräpelweg 8 · Tel. 72 50 36 00
www.stiftung.koerber.de
Thalia in der Gaußstr.
Gaußstr. 190, Tel. 328 14 444
www.thalia-theater.de
Theater N.N.
Hellkamp 68 · Tel. 36 61 66 88
Theater Zeppelin
Kaiser Friedrich Ufer 27
Tel. 422 20 62 · www.theaterzeppelin.de
Trostwerk
Weidenallee 21 · Tel. 43 27 44 11
Zu Zana
Lutterothstr. 5 · Tel. 040 – 432 15 230
www.zu-zana.de

MUSIC Live CLUB

Programm Dezember 04

Mi. 01.12	N@tural Soul	soul
Do. 02.12	Paddy Korn & Band	Rhythm & Blues
Fr. 03.12	Bluegrass Session	Open Stage
Sa. 04.12	Eva & La Banda Lista lateinamerikanische grooves	
Mo. 06.12	Fancy Free	fusion music
Di. 07.12	Jazz Session	Open Stage
Mi. 08.12	A Cappella night	Open Stage
Do. 09.12	Sven Panne & Band Lieder unter der Haut	
Fr. 10.12	Heiko Schrader & friends Rockin'Blues	
Sa. 11.12	Der Fall Böse	street funk
Mo. 13.12	JayMo's Blues Club JayMo & The Low-Fi-Kings feat. Hank Jr.	
Di. 14.12	Abi Wallenstein & Blue Roots Blues	
Mi. 15.12	OneWayOut Bluesconnection Blues Session	
Do. 16.12	Jazz Colors Good vibes - strong groove	
Fr. 17.12	Hank Bullock & the DeanMartins Rhythm & Country	
Sa. 18.12	Because the Night Party mit Because the Night	
Mo. 20.12	The Chargers	Chrismas Blues
Di. 21.12	Tresengeflüster	poetry night
Mi. 22.12	Caroline Kiesewetter	Bar Jazz
Do. 23.12	Country Christmas Party	Open Stage
Mo. 27.12	stiff la wolf	more than Blues
Di. 28.12	Stringways	Jazz Gitarren Duo
Mi. 29.12	Martin Lohmann & Band Lieder vom Sein, Bleiben und Verlassen	
Do. 30.12	McEbel & Mr.Litefield Real handmade blues	

Live Musik ab 21 Uhr
Öffnungszeiten: Mo.-Do.17- 01 Uhr · Fr.-Sa.17- ?? h
Inhaber: Axel Thomas

Fruchtallee 36 · Tel. 40 14 500
info@music-club-live.de · www.music-club-live.de

Musikschule Abenteuer Musik

Ihre Musikschule in Eimsbüttel

- Unterricht
- Workshops
- Leihinstrumente
- Tonstudio

Jetzt zum Probemonat anmelden
Info Tel: 40 77 50
www.Abenteuer-Musik.de

Unnastraße 2 / Ecke Gärtnerstraße

GLADIGAU
IMMOBILIEN

Eppendorf
frei lieferbares Haus
mit ca. 216 m² Wohnfl.,
7 1/2 Zimmer,
2 sonnige Terrassen,
Garagenstellplatz,
Grundstück 256 m²,
Forderung EUR 495.000,–

Tel.: 040/36 90 83 5
Fax: 040/36 65 74
berner@gladigau-immobilien.de

Der Kleinanzeigenmarkt

Verkaufe

Verkaufe: Spiegel mit Rahmen 80 x 45 cm und Kiefernschränkchen mit Lamellentür 45 x 40 cm je 4 €, Bananentelefon für 10 €, Tel. 45 85 35

Verkaufe 2 Bäckereimotiove Anton Pieck 45 x 55 cm, 2 Collagen 60 x 45 cm mit Musikinstrumenten, 3 große Puppen 55 + 85 cm, VB Tel. 850 22 09

Neuwertiger Lattenrahmen „Medi Super Deluxe“ mit Motor 90 x 200. Neupr 274 Euro für 125 Euro abzugeben. Tel 47 84 21

Fußbodenbelag f. Küche, 180 x 400 cm, 50 €, Tel. 49 59 79

Klangschale aus Nepal, Einzelstück ca. 26 cm Ø, 270 €, Tel. 68 98 43 52

Venta-Luftwäscher, mittlere Größe, anthrazit, 100 €, Tel. 49 59 79

Handgestricktes für die Kleinen, nur Naturgarne, Gr. 68 – 104 ab 25,- €, Tel. 68 98 43 52

Suche

Suche Nivea-Lippenstift Nr. 148 Farbe: Exotic Red – gerne mehrere! Tel. 0171/174 78 47

Suche alte Grundig-Kugeboxen aus den 70er Jahren, liegen meistens schon lange im Keller oder Speicher, ca. 23 cm oder 32 cm Ø bis max. 80 €. Tel. 40 19 57 48

Suche alte Handtücher und Bettwäsche zu kaufen, (für Massagen), HH-Mitte, Tel. 735 84 53

Hobby

Taiji-Einführung mit Regina Sander, Di /. + 14.12.04 – 20.15 Uhr – sonst jeden Do., Entspannung in der Bewegung, Gemeindehaus St. Markus, Heider Str. 1/Höhe Eppendorfer Weg 210, Info: 56 59 92, www.sanderina.de

Reiki nach dem Usui-System, Einweihungen und Austausch, Tel. 68 98 43 52

Unterricht

Ich, weibl., bin in der 5. Klasse und suche eine weibl. Hausaufgabenhilfe für 2 Nachmittage in der Woche, jeweils um 15.00 Uhr für 1 – 1,5 Std, Fächer: Deutsch, Englisch, Mathe, 10,- Euro/h, Tel. 491 82 44

Nachhilfe Englisch, Deutsch gibt kürzl. pensionierte Schulleiterin, alle Schwierigkeitsgrade (auch Cambridge CFC, Abitur) 20 Euro/h Tel. 491 91 72

Vermiete

Insel Rügen/Seebad Binz: 2-Pers.-Komf.-Appartment in typ Jugendstilvilla, dir. Strandlage, malerischer Ostseeblick. Gute Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten. Natur pur. Tel. 0162/ 953 32 02

Dortmund: komfortables Gästezimmer für 2 Personen, günstig von Privat. Bad, TV, sep. Eingang, Parkplatz, Frühstück auf Wunsch, zentrale Lage, super Verkehrsnetz. Tel. 0231 /41 60 70, mobil 0172 / 270 70 35

Wandern im Spessart – kl. Ferienhaus, ruhig am Waldrand, 2. Pers. 25 € pro Tag, Kontakt: Petra Müller, Tel./Fax 49 35 91 Info: www. spessarthaus.de, spessarthaus@gmx.net

Miete

Sekretärin, 35, sucht preiswerte und ruhige 2,5-Zimmer-Wohnung mit Wanne und Balkon ab Februar 2005, Tel. 0162/944 25 55, ab 18.00 Uhr oder Wochenende

Wir suchen helle und ruhige 3,5- – 4-Zimmerwohnung mit Holzfußboden, Vollbad und Balkon in Eimsbüttel und Umgebung für max. 950 € warm, Tel. 0162/822 62 67, gerne auch Tausch, 2 Zimmer 630 € warm

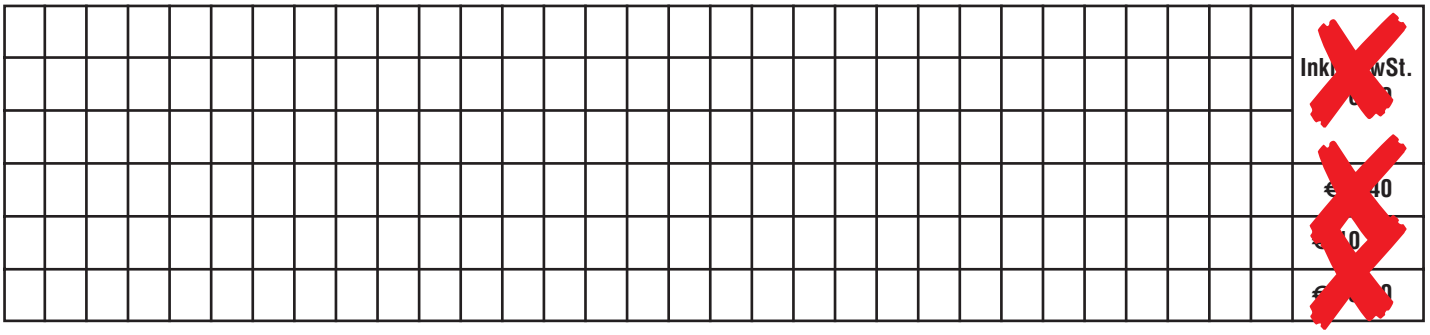
Job

Hausmeister- und Putzservice, schnell, sauber, preiswert, Tel. 47 03 61, pipi170158@aol.com

Hilfskraft: Haus, Garten, Einkäufe, Betreuung, Botendienste etc. in Eppendorf, Stellingen, Lokstedt, Tel. 0177/491 20 22

Private kostenlose Kleinanzeigen

Anzeigenschluss Montag 20. 12. 2004



Bitte einsenden an: HoheLuft *Brücke* · Wrangelstraße 99 · 20253 Hamburg

Name _____ Telefon _____

Anschrift _____ E-Mail _____

_____ Unterschrift _____